

## Osnabrück-Pass & Co - Angebote in Osnabrück

**Lebensmittel, Möbel, KiTa-Platz, Klassenfahrt, Nachhilfe, Schulessen? Das müssen Sie, wenn Sie Ihren Hauptwohnsitz in Osnabrück haben, nicht alles von Ihrem viel zu geringen Einkommen bestreiten. Bezieher von Arbeitslosengeld II, Hilfe zum Lebensunterhalt /Sozialhilfe, Kinderzuschlag oder Wohngeld können bei verschiedenen Stellen Unterstützung bekommen. In der Regel ist der Osnabrück-Pass Voraussetzung. Er wird aber auch bei nicht städtischen Einrichtungen wie z.B. den Wohlfahrtsverbänden als Anspruchsnachweis anerkannt. Der Antrag wird bei der Stadt Osnabrück – Fachbereich Soziales und Gesundheit - gestellt.**

Auch Freizeitangebote wie Schwimmbad, Zoo oder Musikschule werden unterstützt. Stöbern Sie durch unsere Sammlung und Sie werden sehen, dass Ihre Welt wieder größer werden kann.



Die Angebote für Inhaber des Osnabrück-Passes sind hier mit dem blauen Rad-Symbol gekennzeichnet.

### Angebote für Erwachsene

#### Tägliches Leben

##### Lebensmittel



**Was?** Lebensmittel

**Wo?** **Osnabrücker Tafel**, Schlachthofstr. 1, Tel. 22112, Mo, Di, Do u. Fr 12.30 - 16.30 Uhr, Mi 13.00 -16.00 Uhr; **Außenstellen:** Ehemalige Stadtbücherei Eversburg, Mi 13.30 – 16.00 Uhr, Gemeinschaftszentrum Lerchenstraße (Dodesheide), Mo 14.00 – 16.00 Uhr



**Was?** Mittagstisch für Erwachsene

Mittagessen für 1,50 €

**Wo?** **Cafe Oase, Diakonie Bistro**, Lohstr. 65, Tel. 23448, Mo–Fr 12.00 – 14.00 Uhr

##### Kleidung

**Was?** Neue und gebrauchte Kleidung

**Wo?** **DRK-Markt für Alle**, Niedersachsenstr. 15 a, Tel. 35838-27, Mo-Fr 10.00 – 18.00 Uhr, Sa 10.00 – 14.00 Uhr

**Was?** Schwangerschafts-/Kinderbekleidung, Spielzeug, Familienhilfen

**Wo?** „**Der Laden**“, Mindener Str. 365, Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr, Sa 9.00 - 13.00 Uhr, Tel. 58028135

**Was?** Neuwertige Kleidung/Schuhe für Kinder und Erwachsene

**Wo?** **Kleiderkammer:** Deutscher Familienverband, Luisenstraße 31, Tel. 26613, Di 10.00 – 12.00 Uhr, Do 14.00–17.00 Uhr



Osnabrück  
Pass

#### Den Osnabrück-Pass

können Alleinstehende und Familien mit geringem Einkommen, ALG II oder Kinderzuschlag, Sozialhilfe, Grundsicherung oder Wohngeld erhalten.

**Fachbereich Soziales und Gesundheit**, Stadthaus 2, Tel. 323-2500 (Auskunftsstelle), Mo, Mi, Fr 8.30 - 12.00 Uhr, Do 14.00-17.30 Uhr (Berufstätige)

#### Vergünstigungen

- ✓ Zoo, Schwimmbäder, VHS, Musik- und Kunstschule, Museen, Stadtführungen

#### Kostenlos

- ✓ Ferienpass
- ✓ Spielzeug durch Spielwerk (DEKRA Akademie), Martinistr. 55, Tel. 408972-0

Die Aufzählung ist nicht abschließend, weil die Leistungen freiwillig gewährt werden. Die jeweilige Höhe der Vergünstigungen kann bei den Trägern erfragt werden.

## Hilfen für Osnabrücker Haushalte mit wenig Geld

### Möbel, Hausrat, Umzüge

**Was?** Gut erhaltener gebrauchter Hausrat, Teppiche, Möbel, Bücher, Damen-, Kinderkleidung, Babyausstattung, Kinderwagen, Fahrräder, Fahrradreparaturen

**Wo?** **Jonathans & Annas Laden** (SKM/SKF), Johannisstr. 88, Tel.: 3356661, Mo - Fr 10.00 - 18.00 Uhr, Sa 10.00 - 16.00 Uhr

**Was?** Möbel, Elektro, Hausrat, Renovierungen, Umzüge, Wohnungsaufösungen und Gartenarbeiten für jeden

**Wo?** **MÖWE** (SKM), Soziales Kaufhaus, Hauswörmannsweg 88, Tel. 50688-0, Mo - Fr 9.00 - 18.00 Uhr, Sa 9.30 - 14.00 Uhr

**Was?** Gebrauchtmöbel, Auslieferung und Aufstellservice, Renovierungen für jeden

**Wo?** **Osna-Möbel**, Karlstr. 69, [www.osnaeobel.de](http://www.osnaeobel.de), Tel. 28833, Mo-Fr 12.30 - 18 Uhr, Sa 9.30 - 14.00 Uhr

**Was?** Gebrauchtmöbel, Renovierungshilfen, Umzüge, Wohnungsaufösungen und Entrümpelungen, Gartenarbeiten für jeden

**Wo?** **IG Sozialhilfe/Stadt-Express**, Heinrichstr. 28 (Hinterhaus), Tel. 2020149; Kaffeestube, Tel. 22231, Mo - Fr 8.00 - 17.00 Uhr, Sa 8.00 - 14.00 Uhr

### Kunst und Kultur



**Was?** KUKUK heißt die Kunst- und Kultur-Unterstützungskarte, mit der Menschen mit wenig Geld z.B. Theater, Konzerte, Lagerhalle u.v.m. nutzen können. Gegen Vorlage des Os-Passes und des Personalausweises ist sie für 1 € (Kinder 50 Cent) erhältlich. Weitere Infos unter: [www.kukuk.de](http://www.kukuk.de)

**Wo?** **KAOS e.V. Kultur für Alle Osnabrück**, Große Gildewart 35, Mo, Mi, Fr, 10.00 - 13.00 Uhr, Di 15.00 - 8.00 Uhr, Do 18.00 - 20.00 Uhr

### Mobilität (Busfahrkarte)



**Was?** Sozialticket (8-Fahrten-Karte) zum Preis von 10,20 € (regulär 16,00 €)

**Wo?** Vorverkaufsstellen der **Stadtwerke Osnabrück**, Tel. 2002-2211 (Mobilitätszentrum)

### Wohnen

**Was?** Wohnberechtigungsschein

Öffentlich geförderte Wohnungen werden in der Regel nur an Personen vermietet, deren Einkommen die im sozialen Wohnungsbau maßgebenden Einkommensgrenzen nicht überschreitet. Hierzu erhalten diese Personen einen so genannten "Wohnberechtigungsschein". Überschreitet das Einkommen von Mieterinnen und Mietern die Einkommensgrenzen, muss eine Ausgleichszahlung geleistet werden. Benötigte Unterlagen: Einkommensnachweise, Personalausweis oder Reisepass

**Wo?** **Wohngeldstelle** im Fachdienst für Allgemeine Sozialleistungen, Stadthaus 2, Natruper-Tor-Wall 5, Tel.: 323-2500

**Was?** Energie-Strom-Sparcheck

Beratung und Einbau von Energiesparartikeln; das kostenlose Angebot gilt für Haushalte im Bezug von ALG II, Wohngeld oder Sozialhilfe. Terminvereinbarung

**Wo?** **Caritas Arbeits- und Dienstleistungsgesellschaft mbH**, Tel. 341-555

**Was?** Rundfunkgebühren (ehem. GEZ)

Wer ALG II Sozialhilfe oder Grundsicherungsleistungen bezieht, kann von den Rundfunkgebühren befreit werden. Der Antrag ist unter Beifügung der Bescheinigung des Jobcenters oder eines aktuellen Bewilligungsbescheides zu stellen.

**Wo?** **ARD ZDF Deutschlandradio, Beitragsservice**, 50656 Köln

Antragsvordrucke gibt es bei der Stadt: **Fachbereich Soziales und Gesundheit**, Stadthaus 2, Natruper-Tor-Wall 5, Tel. 323-2550 (Auskunftsstelle)

### Gesundheit

#### **Was?** Medikamentenzuzahlung

Die Höhe der Zuzahlung beträgt 2% des Bruttoeinkommens (1% bei chronisch Kranken). Für alleinstehende ALG II-Bezieher gelten als Zuzahlungsobergrenze 93,84 € (2%) bzw. für chronisch Kranke 46,92 € (1%) pro Jahr.

#### **Was?** Befreiung von Zuzahlungen

Für Zahnersatz gilt die „Härtefallklausel“. Wer als Alleinstehender monatlich nicht mehr als 1.106 € Brutto (mit einem Angehörigen 1.520 € und für jeden weiteren Angehörigen zzgl. 276,50 €) verdient, wird von Zuzahlungen zum Standardzahnersatz befreit.



#### **Was?** Verhütungsmittel

50 % der Kosten für Verhütungsmittel werden gegen Vorlage des Rezepts/Quittung und des OS-Passes übernommen.

#### **Wo?** Fachbereich Soziales und Gesundheit

#### **Was?** Sport

„Mach mit werd fit“ bietet kostenlose Gesundheitskurse in Osnabrücker Sportvereinen für ALG II-Bezieher

**Wo?** *StadtSportBund Osnabrück e.V.*, Tel. 98259-14 (in Kooperation mit dem Jobcenter)

### Schulden und rechtliche Hilfe

#### **Was?** Kontopfändung

Als wirksamen Schutz gegen eine Girokontopfändung gibt es das sogenannte P-Konto. Alleinstehende stellen bei ihrer Bank einen Antrag auf Umwandlung ihres Girokontos in ein Pfändungsschutzkonto. Dann sind Zahlungseingänge bis 1049,99 € monatlich geschützt. Bei mehreren Personen im Haushalt oder Unterhaltszahlungen kann dieser Freibetrag erhöht werden. Bescheinigungen dafür stellen z.B. das Jobcenter, der Arbeitgeber, die Familienkasse oder eine Schuldnerberatungsstelle aus.

#### **Wo?**

- **AITA - Die Schuldnerhilfe Osnabrück e.V.**, Osterberger Reihe 2-8, Tel. 33 27 450
- **Diakonie**, Lohstr.65, Tel. 760287-11/20

- **SKM - Kath. Verein für Soziale Dienste in Osnabrück e.V.**, Alte Poststraße 11, Tel. 33144 35

#### **Was?** Beratungs- und Prozesskostenhilfe

Wer nur ein geringes Einkommen hat, kann zunächst beim Amtsgericht oder einem Anwalt seiner Wahl Beratungshilfe beantragen und sich gegen eine Kostenbeteiligung in Höhe von 15 € beraten lassen.

Beratungshilfe wird vor allem in Angelegenheiten des Zivilrechts (z.B. Miete, Scheidung und Sorgerecht, Verkehrsunfälle), Verwaltungsrecht sowie Arbeits- und Sozialrecht gewährt.

Die Prozesskostenhilfe muss bei Gericht beantragt werden, das prüft, ob eine Klage sach- und fachgerecht formuliert ist und über welches Einkommen die Person verfügt.

## Kinder und Jugendliche

### Schule und Freizeit

### Bildung und Teilhabe

#### **Was?**

- Teilnahme an der gemeinschaftlichen **Mittagsverpflegung** in der Schule oder der Kindertageseinrichtung
- Ergänzende **Lernförderung (Nachhilfe)**
- Aufwendungen für eintägige **Ausflüge** der Schule bzw. der Kindertageseinrichtung und für mehrtägige **Klassenfahrten**
- Erstattung von maximal 10 € monatlich zur **Teilnahme am sozialen und kulturellen Leben**
- **Schülerbeförderung**
- **Schulbücher / Lehrmittel**

Für den persönlichen Schulbedarf erhalten ALG II-Bezieher automatisch 70 € zum 1.8. und 30 € zum 1.2. Nur bei Kinderzuschlag bzw. Wohngeld ist ein Antrag erforderlich.

**Wo?** *Jobcenter oder Fachbereich Soziales und Gesundheit*, Stadthaus 2, Natruper-Tor-Wall 5, Tel. 18177-450/924/922 (Bildung und Teilhabe)

Bezieher von ALG II benutzen die Vordrucke des Jobcenters, Bezieher von Hilfe zum Lebensunterhalt/Sozialhilfe, Kinderzuschlag oder Wohngeld die Vordrucke des Fachbereichs Soziales und Gesundheit.

### **Was?** Befreiung von der Leihgebühr

In den Schulen können die meisten Schulbücher gegen Zahlung einer Leihgebühr ausgeliehen werden. Für Kinder aus sozial benachteiligten Familien ist eine Befreiung möglich.

**Wo?** Wer ALG II bezieht, muss der Schule den Bescheid des Jobcenters vorzeigen. Familien mit mehr als zwei Schulkindern können unabhängig vom Einkommen bei der Schule einen Antrag auf Ermäßigung der Leihgebühren stellen.

Schulbücher, die nicht im Schulbestand sind, und andere Lernmittel müssen die Eltern selbst kaufen.

### **Was?** Schulbücher und Lehrmittel

Zur Unterstützung einkommensschwacher Familien hat der Verein „Kinder in Not“ einen (Schulmaterialien-)Fonds gegründet.

Auch dort können Anträge auf Beihilfen für Schulmaterialien gestellt werden. Es besteht allerdings kein Anspruch auf Unterstützung, da die Mittel begrenzt sind.

**Wo?** *Caritas Osnabrück, Johannisstr. 91, Tel. 341-0; Diakonie Osnabrück, Turmstr. 10-12, Tel. 94049-200*

### **Was?** Hausaufgabenhilfe

Sprachförderung für Schüler der 5./6. Klasse mit Migrationshintergrund

**Wo?** *VPAK, Iburger Straße 18, Tel. 8009995*

**Was?** Schülerhilfe für Schüler mit Migrationshintergrund ab der 7.Klasse

**Wo?** *VPAK, Teutoburger Str. 30, Tel. 580 40 90*

## Kinderbetreuung, Ferien

### **Was?** Kindertagesstätten oder -tagespflege

Sofern Eltern die Kosten für den Krippen-, Kindergarten-, oder Hortplatz oder die Betreuung in Tagespflege nicht aus eigenen Mitteln tragen können, kann die Übernahme der Kosten durch die Stadt beantragt werden.

**Wo?** *Fachbereich für Kinder, Jugendliche und Familien, Wirtschaftliche Jugendhilfe, Tel. 323-3196*

Alle Angaben ohne Gewähr – August 2014



### **Was?** Ferienfreizeiten

Ferienfreizeiten von gemeinnützigen Trägern können auf Antrag bezuschusst werden aus Mitteln der „Stiftung zur Förderung sozial Bedürftiger“.

**Wo?** *Fachbereich für Kinder, Jugendliche und Familien, Finanzielle Jugendförderung, Tel. 323-2259/2177*

**Was?** Vater/Mutter-Kind-Kuren, Kinder- u. Jugendferienfreizeiten, Familienfreizeiten, Zuschüsse zum Familienurlaub

**Wo?** *Deutscher Familienverband, Luisenstr. 31, Tel. 26613, Mo, Di, Fr 8.00 – 12.00, Do 14.00 -18.00 Uhr*



### **Was?** Sport

Ergänzend zum Bildungs- und Teilhabepaket können Sportbeiträge für Jugendliche bis einschließlich 16 Jahre in Höhe von max. 10 €/Monat und Sportbekleidung in Höhe von 50 €/Kind alle zwei Jahre bezuschusst werden.

**Wo?** *Fachbereich für Kinder, Jugendliche und Familien, Tel. 323-2259/2177*

## Mittagstisch für Kinder



**Was?** Mittagessen für 1 € gegen Vorlage des Osnabrück-Passes, Begleitpersonen zahlen 2 €

**Wo?** *Kindermahlzeit „Haus der sozialen Dienste“, Johannisstr. 91, Tel. 341-461, Mo-Do 12.30 – 14 Uhr*

*Mehrgenerationenhaus Haste, Saßnitzer Str. 31, Tel. 76099111, Mo- Do 12.30 –14.00 Uhr*

*Kindermahlzeit im Familientreff West, Martinstr.100, Tel. 7500310, Do 12.00 – 13.00 Uhr*

*Kinderkantine im Familientreff, Iburger Str. 13, Tel. 7506325, Mo 12.00 – 14.30 Uhr*

## Sonstiges

**Was?** Stiftung Familie in Not

Zweckgebundene finanzielle Zuschüsse und zinslose Darlehen zur Überwindung familiärer Notlagen (Trennung, Krankheit, Schwangerschaft). Antragstellung bei:

**Wo?** *Freie Wohlfahrtsverbände / Pro Familia*